

GEMEINDEBLATT

des evangelischen Pfarrsprengels Kyritz-Land
(Evangelische Mariengemeinde Ostprignitz &
Evangelische Kirchengemeinde Luchleben)



Foto: Michael Schulze

Dezember 2025
Januar / Februar 2026

Andacht zur Jahreslosung

Gott spricht: Ich mache alles neu (Offenbarung 21,5)



Gott schenkt uns immer wieder neue Anfänge, zweite Chancen, unverhoffte Kraft. *Alles* macht er neu – so verspricht er in der Losung für das neue Jahr 2026. *Alles* – das ganze Alphabet unseres Lebens.

Wovon wünsche ich mir, dass es neu werde im neuen Jahr?

A – Acker:

Was Gott immer wieder neu sein lässt – den Boden, auf dem wir stehen –, was er immer wieder wachsen lässt, das tue er auch in diesem Jahr. Auf dass wir zu Erntedank dankbar zurückblicken können mögen!

D – Dorfgemeinschaft:

Gott ermögliche neue Begegnungen – zwischen Alteingesessenen und Zugezogenen, zwischen Nachbar*innen, die sich lange nicht mehr besucht haben, auch zwischen Dorf und Stadt.

F – Frieden:

Gott schenke Frieden, wo alte Geschichten trennen. Manchmal beginnt das mit einem ehrlichen Wort – oder mit Schweigen, das nicht hart ist.

G – GKR

Unsere Gemeindekirchenräte werden neu werden, denn wir wählen sie neu.* Mögen die gewählten Mitglieder mit neuem Schwung in die neue Amtszeit starten und unsere Gemeinden neugierig und zuversichtlich in die Zukunft führen!

K – Kirche:

Gott muss und wird auch unsere Kirche erneuern. Dabei werden unsere Kirchgebäude vielleicht nicht zwangsläufig voller werden – aber wir fröhlicher, ehrlicher, näher bei den Menschen.

U – Umbruch:

Gott verwandele den Umbruch in Aufbruch.

Manchmal ist das, was uns Angst macht, schon der Anfang von Neuem.

Und die anderen Buchstaben?

Wovon wünschen Sie sich, dass es neu werden möge?

Vielleicht schreiben Sie Ihr eigenes Alphabet des Neuen.

Wenn Sie mögen, teilen Sie es mit uns und senden es ein (ans Gemeindebüro oder an Pfarrer Martin Rohde:

m.rohde@kirchenkreis-prignitz.de) – einzelne Worte oder ein ganzes Alphabet. Vielleicht schreiben wir so gemeinsam an einem ganzen *Buch des Neuen!*

Denn Gott spricht: **Ich mache alles neu!**

Pfarrer Martin Rohde

*Wenn Sie dieses Heft in Ihren Händen halten, wird die GKR-Wahl kurz bevor stehen oder gerade zurückliegen. Die Ergebnisse werden auf <https://www.kyritz-land-evangelisch.de/gkr-wahl> sowie durch Aushänge bekannt gegeben.

Abschied von Superintendentin Eva-Maria Menard

Eva-Maria Menard war als Superintendentin theologische Leiterin des Kirchenkreises Prignitz. Diesen wird sie zum Ende des Jahres verlassen und eine Gemeindepfarrstelle in Quedlinburg und Umgebung übernehmen.

Seit Februar 2017 war sie Superintendentin der frisch vereinigten Kirchenkreise Kyritz-Wusterhausen und Prignitz und führte den neuen großen Kirchenkreis mit deutlich erkennbarem theologischen Profil und Weitblick. Es war und ist ihr ein Anliegen, Kirche als gleichsam Hoffnung und Trost spendende wie auch kritisch anklagende Stimme in der Gesellschaft hörbar werden zu lassen und immer wieder für ein respekt- und würdevolles, demokratisches und buntes Miteinander das Wort zu ergreifen. Dieser Einsatz wird mir sehr fehlen.

Doch auch das wird Gott neu machen (siehe Seite 2–3) – wir hoffen, dass die

Stelle möglichst bald mit einer entschlossenen und kompetenten Person besetzt werden wird. Bei Redaktionsschluss wurden durch die Findungs- und Vorschlagskommission öffentlich noch keine Kandidierenden bekannt gegeben.

Der musikalische Gottesdienst zur Verabschiedung von Superintendentin Menard wird am **Sonntag, dem 28.12.2025, um 10.30 Uhr in St. Jacobi in Perleberg** stattfinden.

Pfarrer Martin Rohde



Foto: Michael Schulze

Unsere Gemeindereise nach Frankreich (Elsass und Burgund)

Unsere diesjährige Gemeindereise führte unsere 25-köpfige Gruppe vom 10.10. – 16.10.2025 nach Frankreich – genauer ins Elsass und nach Burgund.

Obwohl die Anreise anfangs nicht rund lief (nein – die DB war nicht schuld!), sind wir doch frohen Mutes und voller Vorfreude in Straßburg angekommen und haben als ersten Programmpunkt in der Altstadt ein typisch elsässisches Abendessen (Flammkuchen) genossen. Am nächsten Tag stand die Besichtigung der Altstadt sowie des Straßburger Münsters auf dem Programm, bevor wir nach Dijon weiterfuhren, wo wir für die nächsten vier Tage Quartier bezogen. Dijon ist die ehemalige Hauptstadt des Herzogtums Burgund, welches berühmt für seine Küche und vor allem seine Weine ist – beides mit Recht, wie wir alle am eigenen Leib haben erleben dürfen!

Der nächste Tag stand im Zeichen der Besichtigung des Zentrums von Dijon, sowie der Teilnahme an einem französischsprachigen protestantischen Gottesdienst. Wir wurden sehr herzlich von der Gemeinde aufgenommen, auf Deutsch

begrüßt und auch mit einem deutschen Predigttext versorgt. Am Anschluss des Gottesdienstes wurden wir noch zu einem Gläschen Crémant sowie Häppchen und herzlichen Gesprächen eingeladen, bevor wir nach Beaune zu einer Weinprobe und der Besichtigung der Altstadt inkl. des Hotel Dieu weiterfuhren. Das Hotel Dieu ist eine Stiftung aus dem 15. Jh., die sich bis heute um die Pflege von Kranken und Alten kümmert.

Die folgenden beiden Tage besuchten wir die Städte Vézelay, Tournus, die Abteien in Fontenay und Cluny sowie Tazé. Dort nahmen wir am Mittagesbet teil und konnten uns so ein Bild von der besonderen Atmosphäre dieser einzigartigen ökumenischen Begegnungsstätte machen.

Auf unserem Rückweg nach Straßburg machten wir noch Station in den pittoresken Städten Colmar und Kayserberg (Geburtsort von Albert Schweizer).

Die Rückfahrt am nächsten Tag verlief dann wie am Schnürchen und wir kamen zwar etwas erschöpft, jedoch sehr glücklich mit all dem in guter Gemeinschaft

Erlebten wieder zu Hause an. Auch dieses Jahr waren wir wieder eine super Truppe, die sich aus Gemeindereiseneulingen und -veteranen zusammengefunden hatte. Unisono wurde die offene und angenehme Atmosphäre innerhalb der Gruppe gelobt und in Vorfreude schon erste Überlegungen über mögliche neue Reiseziele 2027 geäußert.

Uwe Schumacher



Alle Dinge sind möglich bei Gott! – Rüsttag des GKR Luchleben



Am 19. Oktober traf sich der GKR Luchleben zu einem gemeinsamen Rüsttag in Kolrep – eine Auszeit vom Alltagsgeschäft, um einmal anders miteinander ins Gespräch zu kommen, um zurückzublicken auf drei Jahre Fusion und auszuschauen auf Pläne und Wünsche für die zukünftige Gemeindegestaltung. In offener, konstruktiver und wertschätzender Atmosphäre wurde deutlich, wieviel wir bereits miteinander erreicht haben: neue Strukturen und Ideen für

eine bunte Zukunft der Gemeinde sind gewachsen, Menschen wurden zusammengebracht, Horizonte erweitert, Erfahrungen ausgetauscht und Verantwortung füreinander übernommen. Mit der daraus gewonnenen Erfahrung und der Hoffnung, dass „bei Gott alle Dinge möglich sind“ (Mk 10,27) haben wir unter dieser Überschrift den Tag mit einer gemeinsam gestalteten Werkstatt-Andacht in der Kirche in Langnow ausklingen lassen. Von den Langnow*innen wurden wir dort herzlich empfangen und mit einem liebevollen Abendimbiss versorgt. Vielen Dank allen Beteiligten für diesen schönen Tag, der uns gestärkt, ermutigt und verbunden hat! Möge Gott uns auf dem begonnenen Weg weiter begleiten und viele Dinge möglich machen!

Pfarrerinnen Myriam Lütkepohl



Fotos: Michael Klemkow

Gedenken an die Reichspogromnacht: Diese Qual und Trauer geht unter die Haut



Am 9. November versammelten sich Menschen aus Kyritz und der Region, um an die Novemberpogrome, insbesondere die Ereignisse in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938, zu erinnern.

Nach dem Gedenken an den Stolpersteinen in der Prinzenstraße und auf dem alten Jüdischen Friedhof in der Holzhausener Straße fand am Abend in der St. Marienkirche ein Gedenk-Gottesdienst statt, in dem unter anderem die Namen der Kyritzer Jüd*innen verlesen wurden, von denen wir wissen, dass sie die Shoa nicht überlebt haben.

Hazel, Oberschülerin aus Grabow, richtete zum Abschluss das folgende selbst geschriebene Gedicht an die Anwesenden:

Wir stehen hier
um die Erinnerungen
lebendig zu halten
um unser Wissen zu entfalten
und uns bei solch einem Thema
nicht zu enthalten
denn das, was mal war,
all das, was geschah,
darf nie wieder passieren
wir dürfen dieses Andenken nicht
verlieren

Und so
verweilen wir hier
an diesen Steinen
um diese Ehre zu vereinen
und ein Zeichen zu setzen
ohne sich dabei zu hetzen
denn es geht um
Achtung und Respekt
um die Wertschätzung
und nicht um das „Perfekt“

Und somit sagt jeder von uns
„wir vergessen nicht“
denn wir haben Hoffnung
und wir haben Licht
und diese Erinnerung
die niemals bricht
so legen wir
diese Blumen
an diesen Ort
denn sie zeigen
auch ohne Wort

die Trauer
die hier lebt
und erinnern an den Wert,
den jedes dieser Leben hatte,
was uns heute lehrt, dass auch die
Vergangenheit
wichtig für die Zukunft ist

So sage ich,
weil es mich
innerlich zerfrisst
wir müssen etwas tun
und aufhören
uns auf anderen auszuruhen
Und mit „wir“
meine ich die jungen Menschen
denn wir als Jugendliche

müssen für bessere Zeiten kämpfen
und wir tragen dieses Band
wir tragen die Geschichte
dieser Opfer
in unserer Hand
denn wir sind die Zukunft
und ich hoffe
wir meistern diese mit Vernunft
Deswegen steh ich hier
und wünsche mir
ein friedliches „Wir“
denn wir gedenken,
wir lernen,
wir sagen ganz laut:
Nie wieder diese Qual
und Trauer
denn sie geht unter die Haut.

IM ADVENT IST DER WELTLADEN AUCH **SAMSTAGS VON 10 BIS 12 UHR** FÜR SIE GEÖFFNET!



Herzlich willkommen in unserem



Lebensmittel
Kunsthandwerk
Schmuck
Accessoires
Spielzeug
u.v.a.m.

**Fair
gehandelte
Produkte
aus aller
Welt**



Di, Do, Fr 10-18 Uhr
Mi 10-14 Uhr

Hamburger Str. 15
16866 Kyritz
Tel.: 033971 243967

Veranstaltungen in der Kyritzer Gemeinde

Monat Dezember 2025

Abendrunde	Dienstag	02.12.	19.00 Uhr	Bachstraße
Kreuz- & Querkreis	Samstag	06.12.	15.00 Uhr	Bachstraße
Seniorenkreis	Dienstag	09.12.	14.30 Uhr	Bachstraße
Adventsmusik	Sonntag	14.12.	15.30 Uhr	St. Marienkirche
Kita-Gottesdienst	Donnerstag	18.12.	09.30 Uhr	Bachstraße
Mariencafé	Freitag	19.12.	14.30 Uhr	Bachstraße

Monat Januar 2026

Abendrunde	Dienstag	06.01.	19.00 Uhr	Bachstraße
Seniorenkreis	Dienstag	13.01.	14.30 Uhr	Bachstraße
Kita-Gottesdienst	Donnerstag	22.01.	09.30 Uhr	Bachstraße
Bibellesen	Donnerstag	22.01.	15.00 Uhr	Bachstraße
Mariencafé	Freitag	30.01.	14.30 Uhr	Bachstraße

Monat Februar 2026

Abendrunde	Dienstag	03.02.	19.00 Uhr	Bachstraße
Seniorenkreis	Dienstag	10.02.	14.30 Uhr	Bachstraße
Geburtstagskaffeetrinken	Mittwoch	11.02.	14.30 Uhr	Bachstraße
Kita-Gottesdienst	Donnerstag	19.02.	09.30 Uhr	Bachstraße
Mariencafé	Freitag	27.02.	14.30 Uhr	Bachstraße

Einladung zur Weihnachtsfeier für Alleinstehende am 24.12. ab 11 Uhr

Auch in diesem Jahr laden die Ev. Mariengemeinde, die Stadt Kyritz und die CDU-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung herzlich zur Weihnachtsfeier für Alleinstehende mit Mittagessen am 24.12. ins Gemeindehaus ein. Denn: Zusammen ist man weniger allein!

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 06.12. über das Büro der Bürgermeisterin: (033971) 85-211 / buergermeister@kyritz.de. Auch ein Fahrservice wird angeboten.

Die neuen Sterne

Die Sterne in den Kirchtürmen unserer St. Marienkirche erstrahlen in diesem Advent in neuem Glanz. Herzlichen Dank für alle großzügigen Spenden und das tatkräftige Engagement von Raffael Eichmann und Hartmut Kruse, die die Erneuerung der Sterne möglich gemacht haben! Wir freuen uns, dass der helle Sternenschein unsere Wege in und um Kyritz durch diese Advents- und Weihnachtszeit begleiten wird.

Wöchentliche Veranstaltungen

Kirchenmusik

Blasanfänger: dienstags 15.30 Uhr – Gemeindehaus Bachstraße

Kantorei: mittwochs 19.30 Uhr – Gemeindehaus Bachstraße

Posaunenchor: donnerstags 18.00 Uhr – Gemeindehaus Bachstraße

Christenlehre

4. – 6. Klasse donnerstags 14.00 Uhr – 15.00 Uhr Gemeindehaus Bachstraße

1. – 3. Klasse donnerstags 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Konfirmandenunterricht 7. Klasse

10.12. / 07.01. / 21.01. / 11.02. – jeweils 15.45 Uhr Gemeindehaus Bachstraße

Konfirmandenunterricht 8. Klasse

03.12. / 17.12. / 21.01. / 11.02. – jeweils 15.45 Uhr Gemeindehaus Bachstraße

Freud und Leid in unseren Gemeinden



Beerdigungen

Valentina Kail

Irene Günther geb. König

Helga Michalski geb. Eichhorn

Georg Zimmermann

74 Jahre

82 Jahre

87 Jahre

75 Jahre

Kyritz

Kyritz

Gumtow

Kyritz



Trauungen

Stefan Hellenberg und

Kerstin Rauhöft-Hellenberg

Kyritz

Andacht für alle verstorbenen Kinder

Am 7. Dezember um 17:00 Uhr wollen wir in der Marienkirche mit Texten, Musik, Stille und Gebet gemeinsam erinnern, trauern und hoffen. Im Anschluss gibt es bei Tee und Keksen die Gelegenheit zum Austausch. Herzliche Einladung!

*Melanie Wittkopf und
Pfarrerin Myriam Lütkepohl*



Gottesdienste Mariengemeinde Ostprignitz-Ruppin

Dezember

Sonntag, 07.12.2025 – 2. Advent

Kyritz	10.30 Uhr	Gemeindepädagogin Annemarie Schulze
Kyritz	17.00 Uhr	Pfarrerinnen Myriam Lütkepohl

Sonntag, 14.12.2025 – 3. Advent

Brüsenhagen	10.30 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
-------------	-----------	----------------------

Sonntag, 21.12.2025 – 4. Advent

Kyritz	10.30 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
--------	-----------	----------------------

Mittwoch, 24.12.2025 – Heiliger Abend

Dannenwalde	14.00 Uhr	Team
Kolrep	14.00 Uhr	Pfarrerinnen Myriam Lütkepohl
Vehlow	14.30 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
Demerthin	15.00 Uhr	Team
Kyritz	15.00 Uhr	Gemeindepädagogin Annemarie Schulze
Tornow	16.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
Brüsenhagen	16.00 Uhr	Fam. Obst
Holzhausen	16.00 Uhr	Lektorin Christiane Meier
Gantikow	16.30 Uhr	Lektorin Nicole Trilck
Mechow	17.00 Uhr	Lektorin Jana Kowalka
Kyritz	18.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
Drewen	18.00 Uhr	Lektorin Nicole Trilck
Kyritz	22.00 Uhr	Pfarrerinnen M. Lütkepohl / Lektorin N. Trilck

Sonntag, 28.12.2025 – 1. Sonntag nach Weihnachten

Perleberg	10.30 Uhr	Team
-----------	-----------	------

Mittwoch, 31.12.2025 – Silvester

Granzow	15.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
Kyritz	17.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde

gnitz und Kirchengemeinde Luchleben

der 2025

mit den Konfis der 8. Klasse

Andacht für verstorbene Kinder

Andacht mit Geschichten und Gesang zur Weihnachtszeit

mit Krippenspiel

mit Krippenspiel

mit Krippenspiel

mit Krippenspiel

mit Kantorei und Posaunenchor

Feier der Heiligen Christnacht – Bitte eine Laterne für's Friedenslicht mitbringen!

Verabschiedung von Superintendentin Eva-Maria Menard

mit Abendmahl

mit Abendmahl

Donnerstag, 01.01.2026 – Neujahr

Kyritz	14.00 Uhr	Pfarrerinnen Myriam Lütkepohl
--------	-----------	-------------------------------

Dienstag, 06.01.2026 – Epiphantias

Kyritz	18.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde / Lektorin Nicole Trilck
--------	-----------	---

Sonntag, 11.01.2026 – 1. Sonntag nach Epiphantias

Kolrep	10.30 Uhr	Pfarrerinnen M. Lütkepohl / Pfarrer M. Rohde
--------	-----------	--

Sonntag, 18.01.2026 – 2. Sonntag nach Epiphantias

Kyritz	10.30 Uhr	Pfarrerinnen M. Lütkepohl / Pfarrer M. Rohde
--------	-----------	--

Sonntag, 25.01.2026 – 3. Sonntag nach Epiphantias

Kyritz	10.30 Uhr	Gemeindepädagogin Annemarie Schulze
--------	-----------	-------------------------------------

Sonntag, 01.02.2026 – Letzter Sonntag nach Epiphantias

Holzhausen	09.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
------------	-----------	----------------------

Kyritz	10.30 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
--------	-----------	----------------------

Sonntag, 08.02.2026 – Sexagesimae

Kyritz	10.30 Uhr	Lektorin Christiane Meier
--------	-----------	---------------------------

Tornow	14.00 Uhr	Lektorin Jana Kowalka
--------	-----------	-----------------------

Sonntag, 15.02.2026 – Estomihi

Demerthin	14.00 Uhr	Pfarrerinnen Myriam Lütkepohl
-----------	-----------	-------------------------------

Kyritz	18.00 Uhr	Pfarrerinnen Myriam Lütkepohl
--------	-----------	-------------------------------

Sonntag, 22.02.2026 – Invocavit

Drewen	09.00 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
--------	-----------	----------------------

Brüsenhagen	10.30 Uhr	Pfarrer Martin Rohde
-------------	-----------	----------------------

Sonntag, 23.02.2026 – Montag nach Invocavit

Kyritz	17.00 Uhr	Team
--------	-----------	------

r 2026

Regionaler Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche
Im Anschluss: Kleiner Sektempfang im Gemeindesaal

Einführung der neu gewählten GKR-Mitglieder Luchleben

Einführung der neu gewählten GKR-Mitglieder Mariengemeinde

Familien-Gottesdienst zum neuen Jahr mit Konfis 8. Klasse

r 2026

mit Abendmahl

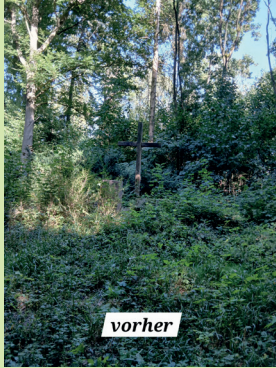
mit den Konfis der 7. Klasse

Bassewitz-Lob-und Dankgottesdienst mit Bassewitzspiel Grundschule Kyritz

Demerthin

Für alle, die einen schönen Spaziergang machen möchten, lohnt sich der Weg zum Ahnenfriedhof der Familie Klitzing in Dunkle Horst. Der Weg ist wieder begehbar und auch der Friedhof wurde freigeräumt, wodurch er endlich wieder ein würdiges Aussehen bekommen hat.

Ankündigungen der Kirchengemeinde sind vor der Kirche wieder gut lesbar. Der alte Schaukasten wurde endlich durch einen neuen ersetzt. *Gregor Bergmann*



Dannenwalde



Dannenwalde

Termine Gemeindenachmittage: 09.12. / 13.01. / 17.02.

Gumtow

Termine Gemeindenachmittage: 18.12. / 15.01. / 19.02.

Kolrep

Termine Gemeindenachmittage: 04.12. / 08.01. / 12.02.

Dorfkirche Gumtow

Sonntag, den 7. Dezember 2025

16.00 Uhr

Musik und Texte zum Advent

**Advents- und Weihnachtslieder,
gesungen vom
Kirchenchor Dannenwalde**

**Texte: Pfarrer Martin Rohde
Leitung: KMD Kantor Michael Schulze**



Neuer Konfi-Kurs gestartet



Dies sind unsere neuen Konfis (v.l.n.r.): Arne Trilck, Julian Schneider, Henry Rauhöft, Johanna Pleißner, Hanna Beckmann, Merle Rische, Emma Pattschull. (Es fehlen Wanda Franz und Ludwig Kube.) Am 12. Oktober wurden die Konfirmand*innen im Familien-Erntedankgottesdienst begrüßt. Wir freuen uns, dass ihr da seid, liebe Konfis, und wünschen euch viel Segen auf eurem Weg zur Konfirmation.

Pfarrerin Myriam Lütkepohl

**PASSIONS
ZEIT
2026**

**...UND DIE
SONNE
VERLOR
IHREN
SCHEIN.**

grafik: stock.adobe.com

18.02. BAD WILSNACK
22.02. WUSTERHAUSEN
01.03. PERLEBERG
08.03. HAVELBERG
15.03. PRITZWALK
22.03. KYRITZ
29.03. WITTENBERGE

Lukas 23,45

Mehr Infos hier oder unter:
kirchenkreis-prignitz.de

■ EVANGELISCHER KIRCHENKREIS
Prignitz



Besuchen Sie gern unsere neue Webseite des Pfarrsprengels:
www.kyritz-land-evangelisch.de

ADVENTSMUSIK IM KERZENSCHEIN



Kantorei und Posaunenchor der
Mariengemeinde Ostprignitz
musizieren Advents- und
Weihnachtslieder aus aller Welt

Leitung: KMD Michael Schulze
Eintritt frei

SONNTAG, 14. DEZEMBER, 15.30 UHR
ST. MARIENKIRCHE KYRITZ

Kirchenmusik

Am 11.11. war ein aufregender Tag für unsere Nachwuchsbläserinnen. Das erste bzw. zweite Mal mit den „Großen“ zusammen am Martinstag die Martinslieder spielen. Wir haben einige Wochen geübt und ich kann sagen, dass sich das Ergebnis toll angehört hat. Schön, dass ihr euch getraut habt.

mit den Proben dafür an. Wer Interesse hat mitzusingen, kann sich gern bei mir melden. Denn jederzeit werden in der Kantorei sangesfreudige Menschen in allen Stimmlagen gesucht (Männerstimmen ganz besonders).

Kleine oder auch größere Spenden für die Durchführung der Kirchenmusiken sind jederzeit will-



Das letzte Konzert in diesem Jahr ist die „**Adventsmusik im Kerzenschein**“ am 14. Dezember in unserer Kirche. Die Kantorei und der Posaunenchor der Mariengemeinde musizieren ab 15.30 Uhr Advents- und Weihnachtslieder aus aller Welt. Herzliche Einladung!

Das Kirchenmusikprogramm für das nächste Jahr ist in Arbeit. Einige interessante Konzerte stehen schon fest, unter anderem am Sonntag, den 28. Juni. Die Kantorei fängt Anfang des Jahres

kommen und können gern auf folgendes Konto überwiesen werden:

Spendenkonto für Kirchenmusik

KKV Prignitz-Havelland-Ruppin
IBAN: DE16 1605 0202 1521 0003 24
BIC: WELADED1OPR

Sparkasse Ostprignitz-Ruppin
Verwendungszweck:

„Kirchenmusik Kyritz“
Spendenbescheinigungen werden gern ausgestellt.

Vielen herzlichen Dank, Ihr KMD
Kantor Michael Schulze

So erreichen Sie uns

Pfarrer:

Martin Rohde

☎ (0151) 72 92 99 55

✉ m.rohde@kirchenkreis-prignitz.de

Pfarrerin:

Myriam Lütkepohl

☎ (0175) 50 02 40 2

✉ m.luetkepohl@kirchenkreis-prignitz.de

Ansprech-Pfarrer für Beerdigungen – Kirchengemeinde Luchleben:

Pfarrer Christian Ruch

☎ (0 33 98 4) 7 03 01 ✉ kirche_dahlhausen@t-online.de

Kirchenmusik:

KMD Michael Schulze

☎ (0 33 97 1) 7 23 58 ✉ m.schulze@kirchenkreis-prignitz.de

Arbeit mit Kindern und Familien:

Gemeindepädagogin Annemarie Schulze

☎ (0 33 97 1) 7 23 58 ✉ a.schulze@kirchenkreis-prignitz.de

Büro und Friedhofsverwaltung:

Sieglinde Vettin, Johann-Sebastian-Bach-Str. 51

☎ (0 33 97 1) 7 23 74 ✉ gb-kyritz@kirchenkreis-prignitz.de

Öffnungszeiten des Büros:

Montag geschlossen

Dienstag 10.00 Uhr – 11.30 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Freitag geschlossen

Friedhofsmitarbeiter Raffael Eichmann: ☎ (0162) 60 27 19 5

Bankverbindungen

der Ev. Mariengemeinde und der Ev. Kirchengemeinde Luchleben

Kirchgeld

KKV Prignitz-Havelland-Ruppin

IBAN: DE77 350 60190 1559 7490 16

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Dortmund

Verwendungszweck: Ort, Kirchgeld + Name

Spenden

KKV Prignitz-Havelland-Ruppin

IBAN: DE16 1605 0202 1521 0003 24

BIC: WELADED1OPR

Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

Bitte Verwendungszweck angeben

ViSdP: KMD Michael Schulze | Mail: m.schulze@kirchenkreis-prignitz.de

Anregungen, Kommentare oder Artikel für den Gemeindebrief sind stets willkommen und abzugeben bei Kantor Michael Schulze oder im Gemeindebüro. Auszüge des Gemeindebriefes und andere interessante Seiten sind im Internet unter der Adresse: <https://www.kyritz-land-evangelisch.de> zu finden.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Februar 2025 / **Redaktionsschluss: 09.02.2026**



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen.

Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck!

Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und

klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

